

Medieneinladung

„Allianz für Sachsen“ fordert eine Reformagenda für das Land

Freistaat muss zurück auf den Wachstumspfad / Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und Leistungsfähigkeit der Kommunen stehen auf dem Spiel

Die sächsische Wirtschaft sowie die sächsischen Kommunen und Landkreise haben klare Vorstellungen, wie der Freistaat Sachsen wieder auf Kurs gebracht werden kann. Ziel ist, den Wirtschaftsstandort zu stärken und damit die Grundlagen für den gesellschaftlichen Wohlstand zu erhalten. In einer Pressekonferenz werden die Forderungen der „Allianz für Sachsen“, in der sich die Partner zusammengefunden haben, vorgestellt. Medienvertreter sind dazu herzlich eingeladen.

Was: Pressekonferenz

Wann: Mittwoch, 14. Januar, 11 Uhr

Wo: Pressezentrum der Landespresso konferenz Sachsen e.V.
(Sächsischer Landtag, Neues Landtagsgebäude),
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, in 01067 Dresden

8. Januar 2026

Pressekontakt:
Michel Havasi
Pressesprecher

Sächsischer Handwerkstag
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Lagerplatz 8
01099 Dresden

Telefon: 0351 4640-510
Telefax: 0351 4640-34510
Mobil: 0151 7058 1327

E-Mail: michel.havasi@
handwerkstag-sachsen.de

Internet: handwerkstag-sachsen.de

Die Inhalte präsentieren:

- Dr. Jörg Brückner, Präsident Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V.
- Henry Graichen, Präsident Sächsischer Landkreistag
- Max Jankowsky, Präsident der IHK Chemnitz und Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft der Sächsischen IHKs
- Uwe Nostitz, Präsident des Sächsischen Handwerkstages
- Bert Wendsche, Präsident Sächsischer Städte- und Gemeindetag e.V.

Im gemeinsamen Positionspapier werden konkrete Maßnahmen zu insgesamt acht Themenfeldern aufgeführt. Dabei geht es unter anderem um einen konsequenten Rückbau bürokratischer Regularien, die Konsolidierung der öffentlichen Haushalte, Spielräume für die Akteure vor Ort, mittelstandsfreundliche Vergaben und die strategische Neuausrichtung der Teilschulnetzplanung (Berufsschulen) bereits ab 2026.

Rückmeldung

Medienvertreter, die an der Pressekonferenz teilnehmen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung unter der angegebenen Kontaktadresse bis zum 12. Januar 2026.